

Vereine und Organisationen

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Männersport 50plus - Gymnastik & Volleyball

Wir suchen neue Sportkameraden!

Du willst gezielt etwas für Deinen Körper tun und dabei Spaß haben? Wir haben einige Plätze frei.

Sporthalle Pestalozzischule:

Mittwoch 20:00 – 21:45h

- » 20:00-20:15h Aufwärmen (optional)
- 20:15-21:00h Gymnastik
- 21:00-21:45h Volleyball (optional)

Unser Angebot:

Gymnastik

45 Minuten Gymnastik unter Anleitung von Rico Lißner. Kräftigung, Dehnung, Koordination und Gleichgewicht sind wichtige Themen.

Volleyball (optional)

Gut aufgewärmt von der Gymnastik spielen wir Volleyball unter Anleitung von Dieter Bär.

Radfahren/Wandern (Ferienzeit)

Wenn in der Ferienzeit die Sporthalle nicht verfügbar ist, kann jeder, der Lust hat, an unseren Radtouren teilnehmen. Fahrrad oder E-Bike können individuell gewählt werden. Auch hier steht der Spaßfaktor mit einer zünftigen Einkehr im Vordergrund.

Haben wir Dein Interesse geweckt? Dann kannst Du einfach am Trainingstag vorbeikommen und probeweise (natürlich kostenlos und unverbindlich) mitmachen.

Anmeldung zur Kinderferienfreizeit 2019

Senden Sie hierfür bitte das vollständig ausgefüllte und unterschriebene **Anmeldeformular** (Link auf unserer Homepage) bis spätestens 20.07. per E-Mail an engin.ates@ssv-ettlingen.de. Alternativ können Sie das ausgedruckte Formular auch in den Briefkasten unserer Geschäftsstelle (Kronenstraße 2, 76275 Ettlingen) einwerfen oder zu den Öffnungszeiten (Dienstag: 16-18 Uhr, Mittwoch: 10-12 Uhr & Donnerstag: 16-18 Uhr) persönlich bei uns abgeben.

NEU! Kettlebellkurs!

Startdatum: Freitag, 20.09.

Uhrzeit: 18.30-19.30 Uhr

Ort: Eichendorff-Gymnasium

Anmeldung erforderlich. Bitte bei Lucian Henkelmann unter lucian.henkelmann@ssv-ettlingen.de anmelden.

Für Mitglieder fällt ein Zusatzbeitrag über 20€ für eine 10er Karte an. Bei Nichtmitgliedern betragen die Kosten für die 10er Karte 60€. Der Kurs ist vorerst auf 15 Personen limitiert.

Abt. Fußball

Abt. Jugendfußball

Jugend C2

C2, SSV2

Das letzte Saisonspiel von SSV2 gegen den Tabellenführer KA Bergdörfer wurde auf den 27.05. vorverlegt. Der SSV im ersten Durchgang über weite Strecken das bessere Team und hätte früh alles klar machen können. Das 1:0 durch einen satten Distanzschuss von David war mehr als verdient, der Ausgleich kurz vor der Halbzeit ein Gastgebergeschenk. Spielerisch waren die Bergdörfer aber einen Tick besser, die C2 dafür mit dem größeren Kampfgeist unterwegs. Nach dem Wechsel zog sich der SSV zu weit zurück. Erneut sorgte ein Standard zur 2:1-Führung für die Bergdörfer, die das Spiel nun übernahmen. In diese Drangperiode fiel durch Leo der wichtige Ausgleich. Der Gast erhöhte den Druck, die Konter nutzten Isa und Daniel zum 4:2. Das 4:3 kurz vor Schluss sorgte noch für einige Zitterminuten, der SSV brachte das wichtige Ergebnis aber sicher über die Zeit. Eine starke Saisonleistung von SSV2, die auf den zweiten Platz stolz sein dürfen.

Bambinis

C2, SSV3

Am Dienstag traf SSV2 auf SSV3. Das Spiel hatte Brisanz, da SSV2 einen Sieg benötigte, um Platz 2 in der Tabelle zu halten. Bereits nach 2 Minuten lag der Ball durch Leo im Tor von SSV3. Mit diesem Treffer zog aber ein weiterer Spieler mit Namen Überheblichkeit bei SSV2 ein. SSV3 kam prompt durch Darius zum verdienten Ausgleich. Nach Vorarbeit von Pascal gelang Leo die erneute Führung, entschieden war das Spiel dadurch nicht. Es waren in Durchgang zwei gerade 5 Minuten gespielt, da düpierte Darius die gesamte Abwehr und glich wiederum aus. Ein Schock für SSV2, denen jetzt gar nichts mehr gelang. SSV3 war näher an der Führung, die SSV2 so dringend gebraucht hätte. 25 Minuten dauerte diese Zitterphase, ehe Tristan das erlösende 3:2 für SSV2 erzielte. Seine starke Leistung, krönte er mit einem lupenreinen Hatrick in nur 5 Minuten zum 5:2 Endstand. Ein Ergebnis, dass angesichts des beherzten Auftretens von SSV3 aber ein Tick zu hoch ausgefallen ist.



Foto: Achim Figlestahler

Abt. Tennis

Neu: Tennis für die ganze Familie

Eine Saison lang Tennis entdecken.

Wir machen es möglich.

Tenniskurs für Familien: 480 € (Neu)

Paket für die ganze Familie. Trainingskurs in einer Familiengruppe.

1. Das Angebot umfasst **10** Trainingsstunden all inclusive.
2. Freies spielen wann immer Sie wollen (Schnuppertennis).

Schnuppertennis für Familien: 99 € (Neu)

Familien inkl. Kinder bis 27 Jahre (ohne Einkommen) können bei uns eine Saison lang bis 30.9. Tennis spielen, Freies spielen, wann immer Sie wollen.

Tenniskurs für Familien: 280 € (Neu)

Paket für die ganze Familie. Trainingskurs in einer Familiengruppe.

3. Das Angebot umfasst **5** Trainingsstunden all inclusive.
4. Freies spielen wann immer Sie wollen (Schnuppertennis).

Schnuppertennis für KIDS: ab 140 €

Einsteigerpaket (K) für Kinder bis zum 9. Lebensjahr

- Ein Angebot für Anfänger zum Schnupperpreis -

Das Schnupperangebot umfasst:

5. Beitragsfreie Schnuppermitgliedschaft bis 30. September 2019 in der Tennisabteilung und SSV.
 6. **10** Trainingsstunden in einer 4er-Gruppe.
- Schnuppertennis für Jugendliche: 150 €**
Einsteigerpaket für Jugendliche von 10 bis 17 Jahren
- Das Schnupperangebot umfasst:
7. Beitragsfreie Schnuppermitgliedschaft bis 30. September 2019 in der Tennisabteilung und SSV.
 8. **10** Trainerstunden in einer 4er-Gruppe.

Tennis ist für jeden erschwinglich!

Interessenten melden sich bitte per eMail an [Tennis.Orga\(at\)ettlingersv.de](mailto:Tennis.Orga(at)ettlingersv.de), auf der Geschäftsstelle in der Kronenstraße 2 oder unter 0179 56887160.

Abt. Leichtathletik

Kreismeisterschaften Drei- und Vierkampf in Rheinstetten

Bei den Kreismeisterschaften, welche am 25.05. durch den TV Mörsch 1900 e.V. für die Altersklassen U10 – U16 ausgetragen wurden, konnten Emilia Schneikart (Drei- und Vierkampf W12) und Emil Adam (Vierkampf M15) den Titel „Kreismeister“ für sich verbuchen. Beide siegten mit deutlichem Abstand vor der Konkurrenz. Caesar Konz (M13) erreichte auch bedingt durch seine neuen persönlichen Bestleistungen im Ballwurf (44,50 m) und im Weitsprung (5,01 m) eine Gesamtpunktzahl von 1.319 und damit den zweiten Platz mit lediglich acht Punkten Abstand auf den ersten Platz. Weitere Platzierungen erreichten Lisa Hofsäß (Platz 3 im Vierkampf), Nina Kunze (Platz 2 im Vierkampf) und Mirka Langenhorst (Platz 3

im Vierkampf). Philipp Schwarzwälder, der an diesem Tag nur im Hochsprung antrat konnte seine persönliche Bestleistung auf 1,70 m steigern.

Waldbronner Schülersportfest

Am 30.05. nahmen einige unserer Schülerinnen und Schüler der Altersklassen U8 – U14 äußerst erfolgreich am bereits zum 30ten mal ausgetragenen Waldbronner Schülersportfest teil. In der Vereinswertung erzielten sie insgesamt die besten Leistungen und belegten gemeinsam den 1. Platz. Neben vielen guten Leistungen konnten auch einige Tagessiege verbucht werden. Emilia Schneikart konnte in der Altersklasse W12 bei nahezu jeder Disziplin, in der sie antrat, den 1. Platz für sich verbuchen (75m Sprint 10,96 Sek, Hochsprung 1,33 m, Weitsprung 4,45 m, Ballwurf 42,50 m). Außerdem erhielt sie für ihre Tagesbestleistung im Ballwurf einen Pokal. Im 800 m Lauf verbuchte Lara Riehemann in einer Zeit von 2:50,04 min den ersten Platz für sich und verwies damit Emilia auf den zweiten Platz. In der Altersklasse M13 konnte Caesar Konz den Hochsprung mit einer Höhe von 1,37 m, den Weitsprung mit 4,98 m sowie den Ballwurf mit 43,50 m für sich entscheiden. Für die Tagesbestleistung im Weitsprung erhielt Caesar ebenfalls einen Pokal. Ebenfalls in der Altersklasse M13 belegte Vincent Monecke über 800 m in einer Zeit von 2:40,45 den 1. Platz.

Bönnigheimer Sportfest

Mit der Absicht, sich für die deutschen Meisterschaften über 300 m Hürden zu qualifizieren, trat Maximilian Köhler am 30.05. in Bönnigheim beim Sportfest an. Er konnte die geforderte Qualifikationszeit von 43,50 Sek. mit einer sensationellen Leistung von 40,10 Sek. klar unterbieten. Er wird damit sicher bei den deutschen Meisterschaften im Juli in Bremen ganz vorne mitmischen können.

Badische Meisterschaften U16

Philipp Schwarzwälder konnte am 2.6. bei den Badischen Meisterschaften der Jugend U16 in Zell am Harmersbach gleich zwei Titel gewinnen. Erst wurde er souverän über 80 m Hürden in 10,75 Sekunden und anschließend über 300 m Hürden in 40,57 Sekunden Badischer Meister. Wie bereits ein paar Tage zuvor sein Vereinskollege Maximilian Köhler qualifizierte sich Philipp zusätzlich zu den 80 m Hürden ebenfalls über die 300 m Hürden für die Deutschen Meisterschaften. Mit neuer persönlicher Bestleistung im Hochsprung über 1,74 m belegte Maximilian Köhler den dritten Platz. Über 800 m belegte Felix Nübel mit neuer persönlicher Bestleistung von 2:11,73 den vierten Platz. Er verpasste damit das Podest nur ganz knapp. Niklas Ulbrich wurde im Hochsprung mit 1,58 m dritter. Die 4x100m Staffel der männlichen U16 mit Niklas Ulbrich, Felix Nübel, Philipp Schwarzwälder und Heiko Gussmann wurde in einer Zeit von 45,84 Sek. Badischer Vizemeister. Nina Kunze erreichte über 300 m Hürden in 50,90 Sek. den dritten Platz.

Baden-Württembergische Meisterschaften U23 und U18

Bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften am 2.06. in Heilbronn traten aus unserer Mehrkampfgruppe Sharleen Klein und Tobias Gehrig an. Sharleen belegte über 100 m Hürden mit 15,05 Sek. und über 400 m in einer Zeit von 1:10,81 min. jeweils den sechsten Platz. Tobias belegte über 400 m in 53,70 Sek. ebenfalls den sechsten Platz. Besonders zu beachten ist hierbei, dass beide noch dem jüngeren Jahrgang der gemeinsam gewerteten Altersklasse U18 angehören. Auch zwei unserer Mittelstreckenläufer, die dem Stadtwerke Ettlingen Laufteam angehören, waren in Heilbronn am Start. Mit einer guten Zeit von 8:56,72 wurde Jannick Weiß in der männlichen Jugend U18 Baden-Württembergischer Meister über 3.000 m. Über die 800 m der Junioren U23 wurde Tobias Ferreira in der Zeit von 1:53,80 Baden-Württembergischer Vizemeister.

Nils Kruse gewinnt Zehnkampf-Meeting

Zum Start in die Zehnkampf-Saison hat sich Nils Kruse beim Meeting in Bernhausen den Sieg geholt und sammelte in einem „soliden“ Zehnkampf gute 6.949 Punkte. Am ersten Tag erzielte Nils 11.71 sec. über 100 m, 6.22 m im Weitsprung, 12.28 m im Kugelstoßen, 1.85 m im Hochsprung und 51,20 sec. über die 400 m. Der zweiten Wettkampftag begann mit 15,80 sec. über die 100 m Hürden, gefolgt von guten 40,24 m im Diskuswerfen, neuer persönlicher Bestleistung von 4,30 m im Stabhochsprung, 55,43 m im Speerwerfen und „gewohnt guten“ 4:28,13 min. über die abschließenden 1.500 m.



Nils Kruse

Foto: Hans-Otto Kruse

Lauftreff Ettlingen

5. Wäscherinnen Lauf Bulach (26.05.)

Zu Ehren der Bulacher Wäscherinnen fand am Sonntag, 26.05., ein ganz besonderes Sport-Event in seiner 5. Auflage statt. Als Motto-Lauf in Kittelschürze oder ähnlichem

„Wäscherinnen-Outfit“ gekleidet, durften an diesem sonnigen Nachmittag um 15 Uhr die Frauen am „Wäscherinnen-Brunnen“ in Karlsruhe-Bulach starten. Die Strecke ist zwar mit 2,5 km nicht besonders lang, aber aufgrund einiger Anhöhen auch nicht gerade anspruchlos. In einer Gruppe von 7 Mädels waren auch zwei Läuferinnen vom LT Ettlingen im Team „Die Wäscheklammern“ dabei und erlebten einen gelungenen Nachmittag mit jeder Menge Spaß.

Stephanie Garcia erreichte in 15:55 min Platz 34, Dorsis Gasparovic erreichte in 16:30 min Platz 38.



Foto: Stephanie Garcia

29. Himmelfahrtslauf (30. Mai)

Auf dem Sporttag am 30. Mai beim TV Wösingen wurden Kinder- und Jugendläufe sowie ein 5- und ein 10-km Lauf angeboten. Die leicht hügelige Strecke führte vorbei am Walzbach durch die reizvolle Kraichgaulandschaft mit Wiesen, Feldern und Wald. Beim 10-km Lauf war auch der LT Ettlingen vertreten. Dominika Grünewald erreichte den 2. Gesamtplatz bei den Frauen und den 2. Platz in ihrer Altersklasse.

Nach den Läufen war noch lange nicht Schluss. Im Programm waren noch viele sportliche Vorführungen, so dass man auch sehr gut mit der ganzen Familie den Feiertag dort verbringen konnte. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt.

Ergebnisse über 10 km:

Name	Zeit	AK	Rang
Grünewald, Dominika	46:10	W40	2
Wipfler, Gerhard	1:07:14	M75	4

TSV Ettlingen

Kinderturnen Donnerstag

Diese Woche findet am Donnerstag 6. Juni für beide Gruppen **kein Kinderturnen** statt. Weiter geht's nach den Pfingstferien am Donnerstag 27. Juni.

Im Juli haben wir dann noch drei Termine (4.7./11.7./18.7.) – danach geht's ab in die Sommerferien.

Das Dienstags-Kinderturnen und das Eltern-Kind-Turnen am Montagvormittag findet nach den Pfingstferien bis zum Start der großen Ferien noch fünfmal statt (Mo 24.6./Di 25.6. bis Mo 22.7./Di 23.7.). Infos gibt's natürlich auch auf unserer website www.tsv-ettlingen.de

Basketball-Jugend

U10 Turnier in Berghausen

Die U10 des TSV Ettlingen fuhr Ende Mai nach Berghausen, um dort am Mini-Turnier teilzunehmen.

Im ersten Spiel mussten sich die TSV'ler erst ein wenig an die Freiplatzbedingungen vor Ort gewöhnen und es dauerte einige Zeit, bis sich das Team eingespielt hatte. Im zweiten Spiel zeigten sie dann ihre volle Stärke und kreierten einige schöne Spielzüge, die am Ende dann auch mit Korberfolgen belohnt wurden. Im letzten Spiel ließ leider, aufgrund der hohen Temperaturen, die Kraft und die Ausdauer einzelner Spieler nach und man musste in der ersten Halbzeit einige Gegentreffer einstecken, die man in der zweiten Halbzeit leider nicht mehr aufholen konnte. Es war ein sehr schönes Turnier, bei dem das Team als Mannschaft sehr viel gelernt hat. Jetzt heißt es im Training nochmal Gas geben, damit man nächstes Mal das Gelernte noch besser umsetzen kann.

TSC Sibylla Ettlingen

„Practice Plus“ in den Pfingstferien

Im Clubraum des TSC Sibylla findet ein Ferientraining „Practice Plus“ am Dienstag, 11. Juni, und am Dienstag, 18. Juni, jeweils von 19 bis 21 Uhr mit Sibylla-Trainer Florian Pössel statt.

Die „Practice“ ist eine Übungsabend für Tanzpaare; das „Plus“ daran ist ein kleiner Line-Dance-Workshop von 19 bis 19:30. Danach geht es ab 19:30 Uhr bis 21 Uhr in das freie Tanzen über, bei dem die Hobby-Paare ihr gesamtes Repertoire ungestört üben und entfalten können. Der Spaß ist an diesen beiden Terminen im Vordergrund und somit kann auch mal eine kleine Salsa-Runda oder „Las Ketschup“ auftauchen.

Weitere Informationen über unter www.tsc-sibylla.de, oder Sie rufen uns einfach an auf dem Geschäftsstellentelefon 07222 – 4010229 oder sprechen auf die Mailbox unseres Info-Telefons 0176 – 34004540.

Tanzsportclub Blau-Weiß Ettlingen

Workshop in den Pfingstferien



Foto: TSC Blau-Weiß Ettlingen

Für alle, die im TSC Blau-Weiß gerne in Übung bleiben möchten, gibt es während der Pfingstferien außer den üblichen Individual Trainingszeiten auch noch einen Workshop.

Am Donnerstag, 13. Juni, um 19.30 Uhr startet „Salsa 2“ mit Wiederholung der Grundfiguren und Aufbau. Der Workshop findet im Clubraum 005 im Eichendorffgymnasium statt / Eingang Kleine Bühne.

Gerne können auch Paare, die den Verein kennenlernen möchten, daran teilnehmen. Entweder Sie kommen einfach einmal vorbei zu einer der Trainings- oder Workshopzeiten oder Sie kontaktieren unseren Sportwart Ulrich Streit (07243 3589933) oder die Vorsitzende des Vereins Susanne Stiller (07243 767403). Weitere Kontakte finden Sie unter www.tsc-blauweiss.de.

Besonders ideal für den Wiedereinstieg nach längerer Tanzpause ist der in diesem Jahr eingerichtete Wiedereinsteigerkurs donnerstags von 20.45 bis 22 Uhr.

Die normalen Gruppentrainingszeiten beginnen wieder nach den Pfingstferien ab dem 24.6.

TSG Ettlingen

Auftritt beim Seniorennachmittag

Am vergangenen Mittwoch traf sich unser Tanzpaar Senara Geiger und Linus Bornhäuser mit ihrer Trainerin Freya Grötz in der Schlossgartenhalle in Ettlingen, um ihren Tanz beim Seniorennachmittag vorzuführen. Mit großem Beifall wurden die beiden auf der Bühne begrüßt und noch größer war die Begeisterung und Anerkennung danach. Vielen Dank an Frau Pellin für die Einladung und die vielen netten Worte. Es hat uns sehr viel Spaß und Freude gemacht.



Große Freude über einen gelungenen Auftritt
Foto: Diana Bornhäuser

Ski-Club Ettlingen

Sommermedenrunde 2019

TSG TC Kuppenheim/TC RW Muggensturm 1 vs Junioren U14.2 3:3
Junioren U16 vs TC Wolfsberg Pforzheim 1 0:6

Post Südstadt Karlsruhe 1 vs Juniorinnen U18 4:2

Herren 40 vs Karlsruher ETV 1 2:7

TSG SV Karlsruhe-Beiertheim Abt. Tennis/TC

Grünwinkel 1 vs Damen 40 6:3

TC Ottersweier 1 vs Damen 40.1 2:7

Damen 40.2 vs TC Leopoldshafen 1 3:3

TSG Bruchsal 1 vs Herren 50 7:2

TSG Rautentaler TC/SV Niederbühl 2 vs Herren 4 2:4

Herren 2 vs TC Bischweier 2 6:3

Herren 3 vs MTV Karlsruhe 2 6:3

TC Bischweier 1 vs Damen 2 7:2

Herren 30 vs TC RW Hochstetten 2 7:2

TC 1902 Überlingen 1 vs Herren 1 6:3

TC Bischweier 1 vs Juniorinnen U12 3:3

2. Herren geht als zweiter in die Pfingstpause

Nach einem starken Sieg gegen die zweite Mannschaft des TC Bischweier kann das Team sich nun konzentriert vorbereiten für das Spitzenduell am 30.06. 9:30 daheim gegen den TC Hochstetten

3. Herren

Im direkten Aufstiegsduell hat die 3. Herrenmannschaft einen wichtigen Sieg eingefahren. Im Spitzenspiel gegen den MTV Karlsruhe 2 ging man mit einem 3:3 aus den Einzeln und konnte anschließend alle drei Doppel für sich entscheiden. Mit diesem 6:3 Sieg steht man nun 6 Matchpunkte vor dem Zweitplatzierten und hat damit beste Chancen das Ticket für die 1. Bezirksklasse zu lösen.

4. Herren

Am Sonntag, 2. Juli hatte unsere vierte Herrenmannschaft ein Auswärtsspiel gegen die Spielgemeinschaft des Rautentaler TC und dem SV Niederbühl 2. Das Spiel wurde auf der Anlage des SV Niederbühl ausgetragen. Die Aufstellung war folgende: 1. Yannick Rodiger, 2. Julius Kurz, 3. Milan Fömmel, 4. Hristo Hadzhiyski. Hochmotiviert ging es in die Einzelbegegnungen, der beträchtliche Altersunterschied, zumindest in den ersten drei Einzeln, hielt die Mannschaft nicht davon ab, gutes Tennis zu zeigen. Julius gewann sein Einzel nach einem verlorenen zweiten Satz nervenstark und souverän im Matchtiebreak, das Spiel ging 7:5 1:6 10:5 aus. Hristo dagegen kämpfte schwer mit der Hitze und verlor schlussendlich 2:6 0:6. Yannick gewann nach nur kurzer Zeit mit 6:2 6:0, während Milan ebenso rasant 6:1 6:2 siegte. Das Einser-Doppel bestehend aus Julius und Milan wurde nach hartem Kampf leider knapp verloren (3:6 6:3 8:10), Hristo und Yannick konnten ihr Doppel jedoch klar mit 6:3 6:0 gewinnen. Letztendlich stand es 4:2, ein Ergebnis was der Mannschaft, zumindest vorübergehend, die Tabellenführung in der zweiten Kreisklasse sicherte.

Damen 50.1 - Sieg beim TC Ottersweier

Nach zwei verregneten Spieltagen endlich schönes Tenniswetter! Sonne pur erwartete die Damen 50/ 1 (2. Bezirksliga) auswärts beim TC Ottersweier. Solchermaßen beflügelt,

stand es nach den Einzeln 5:1 inklusive drei gewonnener Match-Tiebreaks. Mit diesem positiven Zwischenstand ging das Team hochmotiviert in die Doppel, um noch den ein oder anderen wichtigen Punkt zu holen. Zwei Doppel konnten nach ausgeglichenen, umkämpften Spielen gewonnen werden. Die Freude über den 7:2 Endstand war groß, der erste Saisonsieg wurde gefeiert und gibt Rückenwind für die noch anstehenden Aufgaben.

Am 03.07. geht es nach der Pfingstpause mit Nachholspielen in Neuburgweier weiter, bevor am 06.07. das letzte Heimspiel ansteht. Für die Mannschaft spielten: Birgit Herzog, Anke Fliedner-Schubert, Claudia Schick-Stephan, Susi Koch, Corinna Federlechner, Annette Schäfer und Gabi Ros.

Damen 50.2

Unser 3. Spieltag der Tennisdamen 50.2 des Skiclubs Ettlingen heute war die Begegnung gegen Leopoldshafen.

Wir Spielerinnen trotzten der Hitze und gaben alles. So erkämpften wir hart zwei Siege in den Einzeln, mussten jedoch auch, wenn nur knapp, zwei an die gegnerische Mannschaft abgeben. Mit kleinen Hitzepausen, viel Schweiß und einem Spielstand von 2:2 nach den Einzeln ging es dann an die Doppel. Hier musste das zweite Skiclub-Doppel leider wegen Verletzung einer Spielerin beim Spielstand von 4:3 abbrechen. Die Spielerinnen des anderen Doppels konnten jedoch einen Sieg mit 7:6, 6:0 für die Mannschaft des Skiclubs verbuchen.

Nach harten Einsätzen gegen Hitze und Gegner an diesem Spieltag erspielte die Mannschaft ein faires 3:3. An dieser Stelle bleibt nur noch zu sagen: gute Besserung an unserer verletzte Spielerin und Danke an alle, wir waren klasse!

TTV Grün-Weiß Ettlingen

Damen setzen Sahnehäubchen auf grandiose Saison

Ein badisches Finale gab es bei der Deutschen Pokalmeisterschaft für Verbandsklassenmannschaften in Gaimersheim bei Ingolstadt. Die Auslosung sorgte dafür, dass die Pokalsieger des südbadischen Tischtennisverbandes, die TTF Rastatt, und das Ettlinger Team als Pokalsieger des badischen TT-Verbandes im Finale aufeinandertrafen. Mit 4:1 behielten die Frauen aus der Residenzstadt gegen das Ettlinger Trio die Oberhand. Für die TTV-Mannschaft gingen Regina Hain, Lara Pitz-Jung und Shanice Steinecke an den Start. Kiara Maurer fehlte aus privaten Gründen leider. In die Gruppenspiele startete man mit einer 2:4 – Niederlage gegen den SV Werder Bremen schlecht. Das Team aus Hessen, die SG Rodheim, lag dem TTV schon besser. So gab es einen 4:1 – Sieg. Auf des Messers Schneide stand das Spiel gegen den brandenburgischen Vertreter SV Hellas Nauen. Mit 4:3 konnte der Sieg heim gezittert werden. Das 4:0 gegen die TTG Bingen/Münster-Sarsheim war dann nur noch Formsache. Am Ende gab es einen zweiten

Gruppenplatz und den Einzug ins Viertelfinale. Coach Christoph Füllner sah dann Spiele auf Augenhöhe. Zuerst wurde der SV Darmstadt 98 mit 4:2 bezwungen. Lara Pitz-Jung behielt bei ihrem 12:10-Fünfsatzsieg hier im Schlusseinzel die Nerven. Im Halbfinale ging es gegen das Team der TTF Bönen vom westdeutschen Tischtennis-Verband. Sowohl Regina Hain, als auch Shanice Steinecke holten hier zwei Einzelsiege und den umjubelten Finaleinzug bei dieser nach dem DTTB-Pokal der Profis höchsten Pokalmeisterschaft, zu der sich alle Pokalsieger der jeweiligen Landesverbände, 20 an der Zahl, qualifiziert hatten.

Ankündigung

Zur Jahreshauptversammlung sowie zur Spielerversammlung für die Saison 2019/2020 sind alle TTV-Mitglieder am Donnerstag 6.6. im SSV-Clubhaus Feuer & Flamme im Baggerloch um 19 Uhr 30 recht herzlich eingeladen.

Freies Spiel für Alle

Am 9.6. findet das freie Spielen aufgrund des Pfingstwochenendes nicht statt. Nächster Termin ist der 16.6.



hinten von links Coach Christoph Füllner, Lara Pitz-Jung, vorne von links Regina Hain und Shanice Steinecke Foto: Lara Pitz-Jung

Ettlinger Keglerverein e.V.

Landesmeisterschaften 2019 der Seniorinnen und Senioren

Am vergangenen Wochenende fanden die Landesmeisterschaften der Seniorinnen und Senioren statt. Hierbei zeigten unsere Spieler überzeugende Leistungen.

Es spielten:

Seniorinnen A:

- 5. Platz Elvira Maier mit 905 Kegel (458+447 Kegel)
 - 17. Platz Sabine Speck mit 424 Kegel
- Elvira Maier hat sich für die Deutschen Meisterschaften am 22./23. Juni in Markranstädt (Sachsen) qualifiziert.

Senioren A:

- 1. Platz Thomas Speck mit 1011 Kegel (500+511 Kegel)

Herzlichen Glückwunsch an **Thomas Speck** zum **Landesmeister 2019**.

Thomas Speck nimmt als Landesmeister an den Deutschen Meisterschaften am 22./23. Juni in Markranstädt (Sachsen) teil.

Seniorinnen B:

- 5. Platz Heidi Speck mit 824 Kegel (418+406 Kegel)
- 8. Platz Barbara Souici mit 799 Kegel (425+374 Kegel)
- 12. Platz Rita Diessner mit 773 Kegel (394+379 Kegel)
- 14. Platz Angelika Graß mit 384 Kegel

Heidi Speck hat sich für die Deutschen Meisterschaften am 22./23. Juni in Markranstädt (Sachsen) qualifiziert.

Senioren B:

- 8. Platz Herbert Merkl mit 895 Kegel (436+459 Kegel)

Senioren C:

- 12. Platz Klaus Kübel mit 392 Kegel

Vorschau auf das nächste Wochenende:

Do.,	Deutsche Mannschaftsmeisterschaften der Jugend in Weinheim
11:00 – 17:00 Uhr	
Fr.,	Deutsche Mannschaftsmeisterschaften der Jugend in Weinheim
11:00 – 17:00 Uhr	
Sa.,	Deutsche Einzelmeisterschaften der Jugend in Weinheim
09:00 – 17:00 Uhr	
So.,	Deutsche Einzelmeisterschaften der Jugend in Weinheim
09:00 – 15:00 Uhr	

Deutsche Jugendmeisterschaften in Weinheim

Am vergangenen (langen) Wochenende fanden in Weinheim die Deutschen Classic Cup-Mannschafts- und Einzelmeisterschaften der U14 und U18 statt.

Bereits am Donnerstag und Freitag standen die Mannschaftswettbewerbe an, am Samstag und Sonntag folgten dann die Einzelwettbewerbe. Bei den Mannschaftsmeisterschaften spielten unsere Jugendmannschaften U14 weiblich und männlich sowie die U18 männlich.

Den Auftakt machten am Donnerstag die U18-Mannschaften.

Als Startspieler der **U18 männlich** trat Christian Ockert an. Mit 413 Kegel zeigte er eine solide Leistung. Als nächstes ging Patrik Grün an den Start. Er brachte mit 458 Kegel eine sehr gute Leistung auf die Bahn. Antonios Antonoudis ging als dritter Spieler auf die Bahn. Er zeigte mit 472 Kegel eine hervorragende Leistung und hielt so seine Mannschaft im Spiel. Alexander Höhn ging als Schlusspieler auf die Bahn. Er fand an diesem Tag nicht zu seinem Spiel und musste sich mit 350 Kegel zufrieden geben. Mit insgesamt 1693 Kegel landeten unsere Jugendlichen auf dem **6. Platz**.

Am Freitag griffen die U14-Mannschaften ins Geschehen ein.

Für die **U14 weiblich** startete Nelly Köhler. Nach zwei ausgeglichenen Bahnen kam sie am Ende auf 368 Kegel. Als nächstes kam Paulina Jelinek zum Zug. Sie zeigte 341 Kegel. Celina Steinbrenner spielte als dritte Spielerin beide Bahnen ziemlich konstant und erreichte am Ende 331 Kegel. Als Schlusspieler ging Katharina Emmerling auf die Bahn. Auch sie tat sich wie ihre Mitspielerinnen mit den Bahnen etwas schwer, brachte aber am Ende noch 372 Kegel zustande. Mit insgesamt 1412 Kegel belegten unsere Mädchen am Ende den **5. Platz**.

Zeitgleich ging die **U14 männlich** auf die Bahn.

Als Startspieler ging Fabian Wössner auf die Bahn und zeigte 351 Kegel. Yannick Sauter ging als zweiter Starter ins Spiel und brachte nach zwei ausgeglichenen Bahnen 327 Kegel zustande. Auch Lars Böckle spielte auf beiden Bahnen konstant und schaffte es auf 359 Kegel. Als Schlusspieler steuerte Luca Albrecht am Ende noch 327 Kegel zum Mannschaftsergebnis bei. Mit 1364 Kegel belegten unsere Jugendlichen den **8. Platz**. Am Samstag und Sonntag folgten dann die **Einzelwettbewerbe**.

Auch hier haben unsere Jugendlichen gute Leistung gezeigt. Vor einem begeisterten Publikum in der gut besuchten Kegelhalle haben sie hervorragende Platzierungen erzielt:

U14 weiblich:

6. Platz Katharina Emmerling mit 798 Kegel (406 + 392 Kegel)

U18 weiblich:

8. Platz Janina Merk mit 855 Kegel (429 + 426 Kegel)

17. Platz Katharina Emmerling mit 361 Kegel

U18 männlich:

10. Platz Patrik Grün mit 886 Kegel (438 + 448 Kegel)

12. Platz Antonios Antonoudis mit 501 Kegel

Zanshin Karate Do Ettlingen e.V.

Training an Pfingsten

Während der Pfingstferien findet kein Training statt; wir beginnen wieder am Dienstag, 25. Juni zur gewohnten Zeit.

Albgau-Musikzug Ettlingen e.V.

Terminvorschau

10.06., 16.30 - 18.30 Uhr Musikfest Musikverein Edelweiß, Waldbronn-Busenbach

28.06., 20.00 - 22.00 Uhr Hocketse Musikverein Ottenau

07.07., 11.30 - 12./12.15 Uhr 1. Musikfestival Ettlingen, Hugo-Rimmelspacher-Platz
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

GV Liedertafel Ettlingen 1842 e.V.

Großartiges „Jahreszeiten“-Konzert

Zu einem großen Chor- und Orchesterkonzert zum Thema „Jahreszeiten“ unter der Gesamtleitung von Frank Christian Aranowski lud am vergangenen Samstag der Konzertchor der Liedertafel in die Stadthalle ein. Mit dabei waren zum wiederholten Male zahlreiche Chorsängerinnen und -sänger aus der sächsischen Partnerstadt Löbau (einstudiert von Sylvia Schulze), die mit der Liedertafel seit nunmehr fast zehn Jahren durch verschiedene gemeinsame musikalische Projekte freundschaftlich verbunden sind. Als begleitendes Kammerorchester waren 17 Musikerinnen und Musiker der in Ettlingen beheimateten Oekumenischen Philharmonie vertreten.

Das knapp eineinhalbstündige Programm, durch welches Oberbürgermeister a. D. und Präsident des Badischen Chorverbandes, Josef Offele, charmant führte, bestach durch die jahreszeitengemäße Aufeinanderfolge verschiedener Kompositionen aus unterschiedlichen Epochen, die Altbekanntes in einem neuen Licht erschienen ließen: Sololieder wie Mozarts „Komm, lieber Mai“ oder Schumanns „Mondnacht“ wurden von Aranowski vierstimmig für Chor gesetzt und mit Chorliedern wie Schuberts „Lindenbaum“ oder Mendelssohns „O Täler weit“ kombiniert, dann mit einer Orchesterbegleitung versehen und vielfach durch neu komponierte Zwischenspiele miteinander verbunden. Drei Chöre aus Haydns Oratorium „Die Jahreszeiten“ rundeten das Programm überzeugend ab. Die berührenden und teilweise erschütternden Seelenzustände insbesondere der romantischen Kompositionen (stellvertretend seien hier „Der Leiermann“ aus Schuberts „Winterreise“ und Brahms „Waldesnacht“ erwähnt), aber auch die anspruchsvollen Oratorien-Auszüge wurden vom engagiert auftretenden Chor wirkungsvoll umgesetzt.

Ein besonderer Höhepunkt waren die fünf instrumentalen Einlagen aus Vivaldis berühmten Violinkonzerten „Die vier Jahreszeiten“, die natürlich nicht fehlen durften: Die Solistin Diana Colceriu, die in Karlsruhe lebt und seit 2016 ständige Konzertmeisterin der Oekumenischen Philharmonie ist, verzauberte alle Anwesenden mit einer warmen musikalischen Ausstrahlung, souveräner Virtuosität und einem außerordentlich schönen und klaren Geigenton. Zu Recht wurden ihre Auftritte stets mit einem besonderen Applaus bedacht.

Das Konzert schloss mit Haydns imposantem Lobgesang auf die Sonne und hinterließ ein berührtes Publikum, welches herzlichen Beifall spendete.

Jazzchor Ettlingen e.V.

Mehr vom Jazz- und Swing-Doppelkonzert
Die Schloßgartenhalle war gut gefüllt beim Doppelkonzert des Jazzchors mit der ange-

sagten Karlsruher Bigband „Up To Date“ am 25. Mai. Im ersten Teil sang der Jazzchor teils a capella teils perfekt abgestimmt mit der Rhythmusgruppe der „Up To Date“-Bigband mit einem humorvollen Abschied in die Pause bei „Beyond The Sea“.



Foto: Franziska Kraft

Im zweiten Block nach der Pause überzeugte die Up To Date Bigband mit fulminantem Blechbläsersound, je nach Stück mal richtig fett aber auch mal filigran. Als Vokalsolist war u.a. Teddy Schmach bei der Bigband dabei, er versuchte sich dabei ein wenig als Entertainer im Stil von Frank Sinatra.

Den Höhepunkt des Konzerts bildete schließlich der Schluss mit den zwei Stücken vom Chor zusammen mit Bigband:

„I could write a book“ und der deutsche Swing-Titel „Zieh die Schuh' aus“ von Roger Cicero, wo Chor und Bigband sich perfekt ergänzten.

Wer das Frühjahrskonzert verpasst hat: Der Jazzchor ist als eine von vielen Attraktionen am Sonntag, 7. Juli beim „Ettlinger Musikfestival - die PAMINA Region zu Gast 2019“ zu hören. Mehr auf:

www.jazzchor-ettlingen.de



Foto: Monika Miller

Jazzclub Ettlingen e.V.

Harald Schwers Silverline

Das klassische Jazz-Quintett - mit Rhythmusgruppe und zwei Bläsern - ist einerseits als Gruppe klein genug, um den Musikern viel Freiheit zur Improvisation zu lassen, andererseits bietet ein Quintett bereits die Möglichkeit - und oft genug die Notwendigkeit - für orchestrale Arrangements. Daraus entsteht eine eigentümliche Spannung zwischen Gruppen-Disziplin und individueller Kreativität.

„Silverline“ reizt diese Spannung voll aus, das können Sie erleben am 7. Juni im Birdland. Die Band scheut sich dabei nicht, Anleihen zu machen bei verschiedenen Jazz-Stilen und -Epochen, von Swing über Be-Bop und Hard-Bop bis zu Funk und Latin. Dies gelingt mit einem Repertoire-Mix aus Standards ebenso wie mit Jazz-Themen von Komponisten wie Horace Silver, Tadd Dameron, Thelonius Monk, Dexter Gordon und anderen Vertretern des Hardbopstehen. Daneben

gibt es aber auch Eigenkompositionen der Bandmitglieder, die das Zeug für Ohrwürmer haben. So läuft z.B. „Let`s have a party“ von der neuen CD „Say it“ zur Zeit permanent bei Radio Swiss Jazz. Und eine Nominierung zum Preis der Deutschen Schallplattenkritik hat diese CD auch bekommen.

Besetzung: Gerhardt Mornhinweg (tp), Armin Schönert (ts), Harald Schwer (p), Wolfgang Mörike (b), Dieter Schumacher (dr)

Eintritt 16 € // erm. 11 € (Mitglieder, Schüler, Studenten)

Einlass 19:30 // Konzertbeginn 20:30
Abendkasse // keine Reservierung



Harald Schwers Silverline Foto: Harald Schwer

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Alles mit Gemütlichkeit

Do., 13.06. Seniorenwanderung ab Kuppenheim

Vom Bahnhof Kuppenheim nach Schloss Favorite und Mittagseinkehr im Biergarten zur Krone in Förch. Weiter mit dem Bus nach Rastatt zum Kaffee trinken in der Pagodenburg.

Wanderführer: Ursula Dahlinger

Abfahrt: Ettlingen Stadt: 09:48 Uhr
Karlsruhe Albtalbahnhof: 10:15 Uhr

Gehzeit: ca. 1,75 Stunde / 5 km

Auf-/Abstieg: 70 m / 69 m (leicht)

erforderlich: Regio- bzw. Seniorenkarte

Caritasverband

Teilnehmer*innen für Filmprojekt gesucht!

Das medienpädagogische Projekt „ZAG - Zukunft aktiv gestalten“ der Caritas Ettlingen geht in die 2. Runde!

Vom 26. Juni bis 26. Juli werden wir mit den Teilnehmenden einen Kurzfilm produzieren und würden uns sehr freuen, neue Gesichter in unserem ZAG-Team begrüßen zu dürfen. Wie letztes Mal richtet sich das Projekt an Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 16 und 27 Jahren. Nach wie vor kooperieren wir bei der Umsetzung mit dem Werkraum Karlsruhe e.V.

Neben der Arbeit mit dem Medium Film wird es auch inhaltlich spannend: In knapper und verdichteter Form wird das gesellschaftliche Problem der Sucht behandelt und zur Diskussion gestellt. Die Jugendlichen entwickeln und produzieren mit zwei Medienpädagog*innen eine fiktionale und

narrative Geschichte zum Thema Sucht. Dabei entscheiden die Teilnehmenden, welche Suchtdimension der Kurzspielfilm behandeln soll. Die Gruppe dient dabei als Austauschforum, in der individuelle Reflexionen laut oder leise stattfinden und aufgefangen werden können.

Wir freuen uns ausdrücklich auf Menschen mit Migrations- und Fluchterfahrung. ZAG ist offen, international und mehrsprachig! Informationen und Anmeldung: Caritas Ettlingen 07243 – 515 145 / 0176 12515117
migration@caritas-ettlingen.de



ZAG ZUKUNFT AKTIV GESTALTEN

Plakat: Zukunft Aktiv Gestalten

Frauen auf der Flucht Vortrag mit Diskussion

Unsere Referentin Frau Holzhäuser-Ruprecht wird uns an diesem Abend berichten, welche Besonderheiten Frauen zur Flucht bewegen und auf welche frauenspezifischen Herausforderungen sie hier in Deutschland treffen. Im Anschluss daran bietet sich die Gelegenheit zur Diskussion.

Die Veranstaltung richtet sich an Ehrenamtliche, Migranten, Geflüchtete und interessierte Bürgerinnen und Bürger.

Termin: Freitag, 6. Juni 18 – 20 Uhr

Ort: Seniorenzentrum am Horbachpark, Middelkerkerstr. 2

Referentin: Sylvia Holzhäuser, EPiZ (Entwicklungspolitisches Informationszentrum)

Teilnehmerzahl: 25 - 30 Personen

Ansprechpartnerin: Natalie Steiner

Anmeldung an:

natalie.steiner@caritas-ettlingen.de

GATE e.V.

Neue Schaukel ist fertig!

Mit Planungsphase hat unser Großprojekt fast ein Jahr gedauert. Planungsphase, Aufbau und letztlich das Aufstellen der 6 Tonnen schweren Schaukel mit großer Unterstützung der Firma Scholpp. Der neue Giant-Swing ist ca 20m hoch, die Gruppe zieht einen nach oben, bevor man selbst das Kommando hat und bestimmt, wann die Schaukel losschwingt. Gerade für Veranstaltungen die 6 Stunden oder länger dauern, ist die Schaukel ein toller Abschluss. Für Einzelpersonen gibt es am 28. Juli beim freien Klettern die Möglichkeit die Schaukel auszuprobieren. Mehr Infos unter: www.gate-ettlingen.de



20m misst die neue Schaukel im GATE.

Foto: Gate e.V.

Freundeskreis Stephanus-Stift

Menschen im Gespräch

mit Anke Nikisch am 16. Mai.

„Kirchenmusik ist Predigt. Ist Verkündigung mit dem Medium der Musik - und ich bin Werkzeug - aktives Werkzeug“. Diese Maxime zog sich wie ein roter Faden durch das Gespräch, das Frau Ott, Vorstandsmitglied im Freundeskreis Stephanus-Stift, mit der Bezirkskantorin Anke Nikisch führte.

Die gebürtige Berlinerin übernahm nach ihren Studien der Elementaren Musikpädagogik und der Kirchenmusik v. a. in Heidelberg nach langjähriger Tätigkeit in Pforzheim im Herbst 2016 die Position der Bezirkskantorin des Kirchenbezirks Karlsruhe-Land. Mit viel Elan, großer Kompetenz sowie Motivierung mittels eigener, deutlich ausstrahlender „Herzensfreude“ an ihrer vielschichtigeren Arbeit führt sie das vorhandene Chorwesen weiter, neue Akzente setzt sie vor allem durch Projekt(chor)arbeit. Ein großes Anliegen sind ihr die Kindersingtage neben Instrumentalensemble-Arbeit.

Nicht nur im Blick auf ihre Orgel- und Klavierschüler betonte sie deutlich, dass für den Musikerberuf, aber auch insgesamt fürs Musizieren Musikalität nicht alles ist: dazu gesellen müssen sich Ausdauer, Fleiß, stetiges Üben – und eigene Nichtfortschritte seien immer wieder zu akzeptieren, ohne sich entmutigen zu lassen. Sie selbst übt seit längerem schon einige Passagen von Bach... Daran anknüpfend fragte Frau Ott nach Lieblingskomponisten. Frau Nikisch: „Ich habe viele Lieblingskomponisten von Barock bis zur Moderne, allerdings am wenigsten solche aus der Epoche der Romantik.“ Nahtlos fügte sich das Thema Kirchenlied an: das Kirchenlied im Gottesdienst. Auch hier antwortete Frau Nikisch überlegt und offen: „Ich mag gerne neue geistliche Lieder (in der Evang. Landeskirche Baden ist im Advent 2018 ein euer Anhang zum Gesangbuch erschienen); es gibt sehr viele gute Melodien – aber leider viel zu wenig wirklich gute Texte/Texter, zu viele heutige Texte sind zu

oberflächlich, verwehen viel zu schnell.“ Für sie gäbe es drei Hauptkriterien für die Auswahl: textlich – theologisch – musikalisch stimmig müssten sie sein.

Souverän und gut vorbereitet führte Andrea Ott dieses vergnüglich-informative Gespräch – und ihre Gesprächspartnerin Anke Nikisch antwortete offen, frisch und überzeugend. Die Stunde schloss mit einem wohl bekannten Maïenlied. Bevor sich die Kantorin selbst ans Klavier setzte, betonte sie das ihr wichtige Respektieren von Lied und (Kirchen)Jahreszeit: „Das ist wie Spargel – den kann man ja auch nur zu bestimmten Jahreszeiten essen!“

Die nächste Veranstaltung vor der Sommerpause findet am Donnerstag, 27.06. um 16 Uhr im Stephanus-Stift am Stadtgarten statt. Als Gast dürfen wir Dr. Jörg Schlachter, Leiter des Amtsgerichts Ettlingen, begrüßen.



Foto: FKS

DLRG Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Landesmeisterschaften im Rettungsschwimmen

Über tolle Ergebnisse durfte sich die DLRG Ettlingen bei den Badischen Meisterschaften im Rettungsschwimmen, die vom 3. bis 5. Mai in Denzlingen stattfanden, freuen. Unter die 900 aktiven Rettungssportler, Kampfrichter und Helfer der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG), die sich unter dem Motto „Bade(n)treffen im Breisgau“ trafen, um die Besten unter den Besten zu ermitteln, konnten wir an diesem Wochenende hervorragende individuelle, aber auch starke Mannschaftsergebnisse vorweisen.

Da die gesamte Mannschaft vor Ort übernachtete, war dies gerade für die Jüngeren ein tolles Erlebnis und stärkte das Wir-Gefühl. Neben viel Spaß wurde es im Schwimmbecken ernst. Das Training zahlte sich jedoch aus, so dass bei den Herren Andreas Bocksnick verdienter Landesmeister wurde. Er durfte sich neben Maximilian Deppisch, der Vizemeister wurde, besonders darüber freuen, seinen Titel aus dem Vorjahr verteidigt zu haben! In der Alterklasse 12 weiblich schwamm sich Johanna Gnad zur Vizemeisterin. Auch die Leistungen der Mannschaften waren höchsterfreulich, die Herren mit Andreas Bocksnick, Maximilian Deppisch, Sebastian Keppler und Daniel

Bittighofer bewiesen, dass der Bezirkstitel keine Eintagsfliege war: sie wurden ebenfalls souverän Landesmeister. Besonders erfreulich für unsere Jüngsten, die zum Teil mit Ehrfurcht an den Start gingen, war der Vizemeistertitel nach einem langen Tag im Schwimmbecken. Mit Johanna Gnad, Hanna Reinmuth, Henry Weber, Benjamin Schmidt und Emil Weick freuten sich die engagierten Trainer Dominique Endler und Fabian Claupein, denen neben allen Helfern an diesem Wochenende großer Dank gebührt.

Die gesamten Ergebnisse im Überblick:

Mannschaften:

AK12 (m): Platz 2
AK15/16 (m): Platz 6
Damen: Platz 12
Herren: Platz 1

Einzel:

Johanna Gnad (AK12): Platz 2
Hanna Reinmuth (AK12): Platz 12
Henry Weber (AK12): Platz 7
Emil Weick (AK12): Platz 15
Ben Argast (AK 13/14): Platz 5
Jan Schmidt (AK 13/14): Platz 8
Andreas Bocksnick (Herren): Platz 1
Maximilian Deppisch (Herren): Platz 2
Daniel Bittighofer (Herren): Platz 7

Förderkreis für Ganzheitsmedizin e.V.

Kommt zum Pfingsttreffen!

Wir starten am **Freitag, 7. Juni, um 18 Uhr** im Kurhaus Bad Herrenalb mit der offiziellen Begrüßung.

Ab **18.30 Uhr** erklärt **Dr. Markolf Niemz** „Ich-Wahn: Warum Abgrenzung gegen unsere Natur ist“.



Dr. Niemz Foto: FfG

Niemz arbeitet als Direktor der Mannheim Biomedical Engineering Laboratories (MABEL), einer Einrichtung der Universität Heidelberg und der Hochschule Mannheim, und forscht auf den Gebieten der Lasermedizin und des Patientenmonitorings. Er setzt sich außerdem mit der Nah-todforschung auseinander.

Von **20-22 Uhr** dürfen wir auf unserem Eröffnungskonzert die **Rosa Kehlchen** begrüßen: Eine Gruppe von etwa 20 schwulen Männern, die sich in das Spannungsfeld zwischen musikalischem Anspruch und witziger Unterhaltung wagen und es dabei nicht versäumen, sich selbst und die schöne schwule Welt selbstironisch auf die Schippe zu nehmen.

Am **Samstag, 8. Juni**, hören wir um **10 Uhr** den Vortrag „Wandlung der Wandlung“ von **Dr. Carlo Zumstein**: er macht Vorschläge, wie wir Menschen mit Frei-Sein, Heil-Werden und Schöpferisch-Sein umgehen können und dabei „Wandlung“ umdenken können, wenn nicht müssen. Der promovierte Psychotherapeut war langjähriger Stationsleiter

einer Klinik für Sucht- und Drogentherapie und arbeitet seit 1984 in eigener Praxis sowie als Referent und Seminarleiter.

Um **14 Uhr** hören wir von **Prof. Dr. Marianne Gronemeyer** den Vortrag „Lebenskunst in der Konsumgesellschaft“. Gronemeyer gilt als eine Vordenkerin der wachstumskritischen Debatte. Sie kritisiert die Überflusgesellschaft, die beständige künstliche Schaffung von Bedürfnissen und regt dazu an sich der Konsumgesellschaft zu entziehen.

Um **16 Uhr** hören wir einen Vortrag und den Austausch mit **Anna** von den *Anonymen Alkoholikern*: „Ein Lebensweg“.

Um **20 Uhr** läuft der Film „Don't worry, weglaufen geht nicht!“ (Achtung: In der Evangelischen Akademie!): John Callahan (Joaquin Phoenix) liebt dabei das wilde Leben und vor allem Alkohol. Selbst als sein Leben nach einer nächtlichen Safttour völlig aus der Bahn gerät, denkt er gar nicht daran, mit dem Trinken aufzuhören. Seiner Freundin (Rooney Mara) und einem freigiebigen Unterstützer (Jonah Hill) ist es zu verdanken, dass er sich widerwillig auf eine Entzugstherapie einlässt. Dabei entdeckt er sein Zeichentalent – und wendet es für bissige Cartoons an, die ihm ein neues Leben schenken...

Am **Pfingstsonntag, 9. Juni**, hören wir um **10.30 Uhr** den Vortrag „Rückfall und Vorfall - Macht und Ohnmacht in der Sucht“ von **Dr. Godehard Stadtmüller**. Er ist Facharzt für Neurologie, Psychiatrie und Psychotherapie. Ihm ist es ein Anliegen, darauf zu schauen, wie wir uns und unsere Mitmenschen wahrnehmen, um darüber auch unser Handeln und unser Schicksal zu bestimmen.

Um **14 Uhr** hören wir von **Heide Nullmeyer** den Vortrag „Träume: Eine Aufforderung schöpferischen Wandlungsprozessen zuzustimmen“. Der Gleichnissprache der Traumarbeit nach Ortrud Grön folgend, geht es darum, im Dialog mit Natur und Träumen zu sein und Traumbilder in die sog. „Gleichnissprache“ umzusetzen: Träume werden dabei als Wächter für unser Wohlbefinden betrachtet. Sie sind Angebot und Aufforderung zugleich, uns schöpferischen Wandlungsprozessen nicht zu verschließen.



Heidi Sand Foto: FfGHM

Um **16 Uhr** hören wir von **Heidi Sand** „Vom tiefsten zum höchsten Punkt: Vom Darmkreb zum Mount Everest!“. In einem inspirierenden Vortrag werden Sie mitgenommen auf eine Gipfelbesteigung mit einer Ausnahme-Bergsteigerin, die sich nach ihrer Krebserkrankung auf den Weg machte, das Dach der Welt zu besteigen. Erfahren Sie, wie Sie „himmlische“ Ziele erreichen können. Heidi Sand zeigt auf, wie wichtig dabei ein funktionierendes Team und Routinen sind.

Um **20 Uhr** gibt es die Lesung „Sinus“ von Diplom Psychologin **Naema Gabriel**. „...ein Bilderbuch für Erwachsene - na, sagen wir mal - für Erfahrene. Denn Erwachsenwerden ist wie eine Autofahrt: Wenn Du mit einer Mutter im Auto sitzt, die abwechselnd himmelhochjauchend und zu Tode betrübt ist, wird die Autofahrt zu einem wilden Abenteuer. Bis du selber Autofahren lernst...“

An **Pfingstmontag, 10. Juni**, gibt es darüber hinaus um **9.30 Uhr** Abschluss-Meeting und Austausch (für alle, die den Förderkreis in seinen Grundfesten kennenlernen wollen!), um **11 Uhr** unser allseits beliebtes **Gitarren-Abschlusskonzert mit Walter Spira und Markus Munzer-Dorn** sowie Mitgliederversammlung und Zukunftswerkstatt **ab 14 Uhr**. Darüber hinaus glänzt unser Pfingsttreffen selbstverständlich wieder durch morgendliches Qui Gong mit Werner Vorreiter (8., 9. und 10.6. ab 07.30 Uhr), der singenden und tanzenden Morgeneinstimmung mit Alwine Deege (8., 9. und 10.6. ab 9 Uhr), Tänzchen zum Mitmachen mit Monika Veermann (8. und 9.6., ab 20.30 Uhr), der abendlichen Disko mit Michael Protschka (8. und 9.6., ab 21.30 Uhr).

Bis auf separat gekennzeichnete Veranstaltungen findet das gesamte Programm im Kurhaus in Bad Herrenalb statt. Die Preise belaufen sich für Einzelvorträge ab 12,-- €, Gesamtpfingsten ab 80,-- € sowie Lesung und Film ab 8,-- €. Eine Anmeldung zu den einzelnen Vorträgen ist nicht erforderlich. Auf die Tageskasse wird verwiesen.

Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.

Kanonengarage, Peter-und-Paul-Fest Bretten

Kanonengarage

Wieder ein großer Schritt getan! Am vergangenen Freitag wurde das Fundament erstellt. Dank an alle beteiligten Helfer, insbesondere Kamerad Meinzinger, der für die Armierungen und Schalungen verantwortlich zeichnet. Nächste Arbeit wird die Bodenplatte sein. Auch dazu werden wieder Helfer benötigt, es erfolgt eine kurzfristige Benachrichtigung.

Peter-und Paul-Fest Bretten 30.6.

Auch dieses Jahr wird die Historische Bürgerwehr am großen historischen Peter-und-Paulumzug in Bretten teilnehmen. Treffpunkt ist um 10.45 Uhr Bürgerwehrheim Schillerschule, Abfahrt des Busses um 11 Uhr.

Infos

Wer sich für die Pflege des heimatlichen Brauchtums und die Bürgerwehr interessiert, kann sich bei unserem Kommandanten Hauptmann. Thilo Florl unter der Tel Nr. 07243/ 93669 oder per E-mail kommandant@buergerverwehr-ettlingen.de in Kontakt treten. Auch bietet unsere Homepage www.buergerverwehr.ettlingen.de eine Fülle von Informationen an.

Termine

29.06. Übungsabend der Abteilungen Artillerie und Infanterie im Bürgerwehrheim 19.30 Uhr.

Art Ettlingen

Art Ettlingen im Umbruch und Aufbruch
Vor 12 Jahren wurde der Kunstverein Art Ettlingen von 14 Künstlern gegründet.

Der Vereinszweck bestand für die 14 Mitglieder im künstlerischen Gedankenaustausch und der Organisation von Ausstellungen.

Heute hat Art Ettlingen über 50 Mitglieder, die sich monatlich treffen und Ausstellungen organisieren entsprechend dem Vereinszweck. Nachdem nun ein neuer Vorstand den Verein vertritt, soll vermehrt die Unterstützung und Förderung von Charity Projekten erfolgen. In den vergangenen Jahren haben sich die Künstler bereits an verschiedenen Aktivitäten der Stadt beteiligt. Zur Zeit sind 6 Projekte geplant:

Watthaldenfest, Musikfestival, Ehrenamtsmeile, Horbachpark, Sternlesmarkt; und wir engagieren uns beim K26.

Als nächstes steht nun das Watthaldenfest an. 6 Mitglieder des Vereins werden mit den Kindern malen, basteln, singen und spielen. Nebenher werden noch selbst gemalte Bilder und Kleinigkeiten angeboten, so dass wir hoffentlich in der Lage sind, der Bürgerstiftung von Ettlingen einen Betrag zukommen zu lassen. Wir hoffen auf regen Besuch bei schönem Wetter!

Wer uns kennenlernen möchte, ist herzlich zu unseren Treffen am 1. Donnerstag im Monat im Begegnungszentrum um 18.30 Uhr eingeladen. Kommen Sie einfach mal vorbei oder schauen Sie unter www.art-ettlingen.de

Ettlinger Rebhexen e.V.

Jahreshauptversammlung

Am 25. Mai fand im Vereinsheim im Untergeschoss des Eichendorff-Gymnasiums die Jahreshauptversammlung der Ettlinger Rebhexen statt. Nach der Begrüßung und der Totenehrung trug der zweite Vorstand Christian Busch den Tätigkeitsbericht des Vereins vor. Die Kassenhexe Andrea Krumm-Daubenberger berichtete über die Einnahmen und Ausgaben des Vereins sowie über den Kassenstand. Die Kassenprüfer Wolfgang Bernhard und Jürgen Lorenz bescheinigten Frau Krumm-Daubenberger eine tadellos geführte Kasse und sie als auch der geschäftsführende Vorstand wurden auf Antrag einstimmig entlastet.

Der erste Vorstand Ralf Waldmann bat darum, aus privaten Gründen aus seinem Amt auszuscheiden. Bei der anschließenden außerordentlichen Vorstandswahl, die Wolfgang Bernhard leitete, wurden deshalb folgende Ämter neu besetzt:

Erster Vorstand - Christian Busch

Zweiter Vorstand - Sandra Huber

Gewandhexe - Melanie Bierwagen

Anschließend wurde vom ersten Vorstand eine Vorschau auf die kommenden Veranstaltungen/Aktionen gegeben. Da keine Anträge mehr vorlagen, wurde die Versammlung geschlossen.

Nächster Regeltreff ist am Dienstag, 11. Juni ab 19 Uhr!

Allen Mitgliedern, Freunden und Bekannten des Vereins wünschen wir schöne Pfingstfeiertage!

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

„Familiär gut betreut – Herzlich willkommen in der Kindertagespflege“

Dank stetiger Weiterentwicklung ist die Betreuung von Kindern bei einer Tagesmutter in Ettlingen zu einer gefragten und beliebten Betreuungsform geworden. Besonders wird die Kindertagespflege für Kinder unter drei Jahren genutzt, ältere Kinder werden zu Randzeiten betreut.

„Dass die Kindertagespflege besonders für kleine Kinder so beliebt ist, liegt unter anderem an der kleinen Gruppe und dem liebevollen familiären Rahmen“, so Barbara Ott, Fachberaterin beim Tageselternverein. „Unsere Tagesmütter arbeiten selbstverständlich alle mit einer Pflegeurlaubnis vom Jugendamt und werden stetig von uns fachlich betreut und begleitet.“ Ein Tag bei der Tagesmutter hat einen geregelten Ablauf mit viel Zeit zum Spielen, gemeinsamen Mahlzeiten, Zeit zum Bewegen und Ausruhen. Erste Freundschaften werden geschlossen, es wird gelacht und gemeinsam die Welt erkundet. Feste, wiederkehrende Rituale geben den Kindern Sicherheit und Orientierung. Ganz wichtig ist, dass eine Tagesmutter auf die individuellen Bedürfnisse ihrer Kinder eingehen kann und viel Zeit für jedes einzelne Kind hat. Ab sofort und im Herbst haben wir einige Tageskinder, die in den Kindergarten wechseln – deshalb freuen wir uns auf neue Kinder, die einen Betreuungsplatz bei einer Tagesmutter suchen. Wir beraten Sie sehr gerne (kostenfrei und unverbindlich) zu allen Fragen der Kindertagespflege und der Kostenübernahme durch das Jugendamt. Ihr Fachberater team für die Kindertagespflege in Ettlingen Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V., Epernayer Str. 34, 07243/94545-0 info@tev-ettlingen.de

Freier Kindergarten

Unser Besuch im UNVERPACKT in Ettlingen

Unsere Bienenhandpuppe begleitet uns seit Anfang des Kindergartenjahres durch unser Jahresthema „Umwelt- und Naturschutz“. Nachdem die Biene dann im Herbst traurig von einem Rundflug durch den Horbachpark berichtet hatte, bei dem sie bei vielen Blüten Plastik fand, war klar, wir müssen etwas tun! Und so beschäftigten wir uns in den letzten Wochen und Monaten im Kindergarten mit dem Thema Müll bzw. wo und wie Müll vermieden werden kann. Seitdem werden immer mittwochs, bei unseren Ausflügen zu den benachbarten Spielplätzen und in den Wald, Müllzangen und Eimer eingepackt, um den Müll einzusammeln.

An einem Morgen im Februar ging es dann, statt in den Wald, für die Kinder des Freien Kindergartens Ettligen in den UNVERPACKT in Ettligen. Die nette Frau im Laden erzählte uns wie das Einkaufen bei Ihnen im Laden funktioniert: Am besten man bringt immer ein passendes Gefäß mit, es gibt aber auch Gläser und Beutel zu kaufen oder man nimmt ein Gefäß, das von anderen Kunden gespendet wurde. Dann geht man durch den Laden, füllt ein, was man benötigt und fertig! – Und es gibt wirklich fast alles! Getreide, Nudeln, Müslis, Öle, Kosmetik, Vesperdosen usw. ... Süßigkeiten gibt es natürlich auch. Und wir danken für die leckeren Gummibärchen und Schokodiamanten, die uns während unseres Besuchs geschenkt wurden. Dankeschön! Anschließend haben wir Spätzle in unserer mitgebrachte Dose gefüllt. Diese gab es dann am Freitag als Käsespätzle für alle! Informationen zu unserem Verein findet ihr unter: www.freier-kindergarten-ettlingen.de



Foto: Freier Kindergarten Ettligen e.V.

Montessori-Verein

Bastelnachmittag

6. Juni 2019, 15.30 - 17.30 Uhr

Bastelnachmittag

Material für Kinder von 0-3 Jahren
nach Maria Montessori

Kindergarten St. Theresia
Middelkerkerstr. 11
76275 Ettligen
(am Horbachpark)

Kostenfrei, um eine Spende wird gebeten

Anmeldung, wenn möglich an:
B.Schuette@montessori-ettlingen.info

Folgende Materialien werden für
das Basteln benötigt (falls vorhanden):

- Eierkarton
- Papprolle (Küchenpapier)
- Deckel von Gläsern (z.B. Babybrei)
- Joghurteimer mit Deckel oder Ähnliches

Weitere Infos unter
www.montessori-ettlingen.info



Plakat: Stefanie Jakobs

Robbergfreunde Ettligen e.V.

Öffnung des Bismarckturms

Passend zu den Pfingstferien, am 16. Juni, bieten die Robbergfreunde für Wanderer und Spaziergänger auf dem Robberg eine besondere Attraktion. Peter Burgert, der 1. Vorsitzende und Tobi Böstler, der 2. Vorsitzende der Robbergfreunde laden zu einer Führung zu den sanierten Trockenmauern ein. Die Trockenmauern sind ein einmaliges Naturbiotop nicht nur für die bekannte Mauereidechse, sondern auch für die bei uns selten gewordene Schlingnatter. Sie bieten zahlreichen Insekten bis hin zu Singvögeln Schutz und Raum zur Brutpflege, darüber hinaus wächst auf den Mauern eine artenreiche Farnflora. Tobi Böstler wird demonstrieren, welche Erfolge der Weinanbau auf dem Robberg in der Hand von Hobbywinzern inzwischen zeitigt und wie die alte Tradition des Weinbaus in Ettligen auflebt. Sammelpunkt zur Führung ist der Parkplatz an der Bismarckstraße um 14 Uhr. Dauer der Führung über eine Stunde. Wir bitten darum, festes Schuhwerk mitzubringen. Unkostenbeitrag 3 Euro, Kinder sind kostenfrei. Wer nur den Weitblick von der Turmspitze des Bismarckturms sucht, den betreuen unsere Vereinsmitglieder von 11 bis 17 Uhr. Wir hoffen wieder auf schönes Wetter und zahlreiche Wanderer, wie bei den letzten beiden Turmöffnungen, die von den Robbergfreunden am Bismarckturm begrüßt wurden.

Kleintierzuchtverein Ettligen

Rückblick Vereinsschießen

Beim Vereinsschießen des Schützenvereins Ettligen nahmen sieben Kleintierzüchter teil. 10 Wertungsschüsse durften wir abgeben. Besonders treffsicher war Monika. Sie konnte sich einen fünften Platz bei den Damen erstreiten. Glückwunsch zu diesem tollem Ergebnis. Wir hatten an diesem Morgen viel Spaß und möchten uns nochmals bei dem Schützenverein für das Wettschießen bedanken.

Von einem besonderen Besuch konnte unser erster Vorstand berichten. Der Pauluskindergarten besuchte mit einer Gruppe seine Anlage. Pferde, Rinder und eine Ziege wurden in Augenschein genommen. Es gab aber nicht nur Tiere zum Anschauen, auch „Streicheltiere“ konnten neugierig begutachtet werden. Zwergwidder, Havannas und englische Schecken, Wer hätte gedacht, dass sich dahinter putzige Kaninchen verbergen? Zudem konnten Zwerghühner und Enten in den Gehegen begutachtet werden. Als die Kinder sich mit leuchtenden Augen auf den Heimweg machen mussten, waren sich alle einig, dass es ein schöner und informativer Ausflug war. Danke an unseren Vorstand für die interessante Führung.

Tierschutzverein Ettligen e.V.

Mitgliederversammlung

Wir möchten an unsere

Mitgliederversammlung
am 16.06. um 14 Uhr

„Im Badner Fußballverein“

Alemannenweg 16, Bruchhausen

erinnern.

Es müssen Ämter neu gewählt werden, das sind:

erste/r Vorsitzende/r und stellvertretende/r Vorsitzende/r, Kassenprüfer sowie die Ämter von drei Beisitzern.

Wir bitten alle Mitglieder sich Gedanken zu machen, ob sie bereit sind sich selber aufstellen zu lassen oder ein Mitglied kennen, das eines der Ämter übernehmen möchte.

Die Tagesordnung können Sie in Ihrer vorab schriftlich zugesandten Einladung einsehen.

Sozialverband VdK - OV Ettligen

Nächste Sprechstunde

Am Donnerstag, 6.06. findet um 16 Uhr die nächste Sprechstunde statt. Ort, ist wie immer das Begegnungszentrum in der Kloster-gasse 1.

Pfadfinderbund Süd e.V.

Stamm Cherusker

Aprilwetter beim Froschbacher Dorffest

Am letzten Wochenende meinte es der Wettergott nur bedingt gut mit uns Bruchhausenern: So lachte am Freitag noch die Sonne vom Himmel, während sich am Samstag-nachmittag alle Schleusen öffneten und sich die Festwiese innerhalb weniger Minuten leerten! Doch als sich die Wolken verzogen hatten, ließen sich die Gäste nicht länger abschrecken und kehrten zum Fest zurück.

Zum Glück konnte der Regen der Stimmung nichts anhaben, so dass vorher und nachher noch viele Vorführungen auf der großen Bühne stattfinden konnten. So sangen unsere Meuten Sioniwölfe und Polarfüchse einige schwungvolle Lieder aus ihrem Repertoire vor. Für die kleinen Gäste gab es bei uns Spielstationen, an denen jeder seine Geschicklichkeit beweisen konnte. Begeisterung löste das „Krampenschießen“ auf Joghurteimer aus – so leicht war es gar nicht, alle Eimer vom Tisch herunterzuholen und mancher probierte immer wieder aufs Neue, seinen persönlichen Rekord zu verbessern. Wir danken den teilnehmenden Vereinen für die gute Zusammenarbeit und dem Team der ARGE Bruchhausen für die gelungene Organisation und hoffen auf besseres Wetter beim nächsten Froschbacher Dorffest, damit nicht wieder das ein oder andere liebevoll vorbereitete Programm ins Wasser fallen muss!

Kontaktadresse:

Pfadfinderbund Süd, Stamm Cherusker, Katja Rull, Tel. 07243/78930
www.pfadfinderbund-sued.de

Zeltlager im Albtal

Am langen Wochenende vor den Pfingstferien trafen sich viele unserer Gruppen zum gemeinsamen Zeltlager auf einer Wiese im Albtal. Abseits von Handy und Smartphone stand der persönliche Umgang miteinander und die Freude am unmittelbaren Erleben der Umwelt

im Vordergrund. Das begann bereits mit der Anreise, denn entweder wurde der Lagerplatz erwandert oder mit dem Fahrrad - jeweils mit dem ganzen Gepäck! - angefahren. Die Tage auf dem Lager vergingen wie im Flug: Die Pfadfinder der Sippe Bataver bauten sich einen Wasserfilter aus Naturmaterialien. Die Sippen Kimbern und Karok nutzten Beil und Säge, um Schwedenfeuer herzustellen - also präparierte Holzstämmchen, den ganzen Abend lang brennen. In der hereinbrechenden Nacht gaben sie einen malerischen Widerschein. Gekocht wurde über offenem Feuer, und am letzten Abend gab es Stockbrot. Die Zutaten dazu eroberten sich die Mannschaften in einem großen Spiel: Die Zutaten waren im Wald versteckt, und mit Hinweisen - Geheimschriften, Kompaßläufen, Rätseln und Geschicklichkeitsspielen - konnten diese angelaufen und erobert werden.



Foto: Pfadfinderbund Süd

Sieger des spannenden Spieles wurde die Sippe Normanne. Mit dem wohlverdienten Stockbrot und einer Singerunde unter dem Sternenhimmel klang der letzte Lagertag aus. **Kontaktadresse:** Pfadfinderbund Süd, Stamm Cherusker, Katja Rull, Tel. 07243 78930 www.pfadfinderbund-sued.de

Jehovas Zeugen

Jehovas Zeugen Ettlingen

Sonntag, 9.6. 10 Uhr: Ein „Herz der Weisheit“ erwerben

Weisheit wird als „einsichtige Klugheit, Lebenserfahrung, geistige innere Reife überlegenes Wissen und Gelehrsamkeit“ definiert. Ein Herz der Weisheit würde also einen Menschen vor vielerlei Probleme im täglichen Leben bewahren. Leider suchen die meisten Menschen ihr Lebenskonzept bei anderen Menschen und sind bereit für Seminare und Bücher viel Geld auszugeben. Warum nicht einmal den Schöpfer des Menschen fragen? Der Vortragsredner wird zeigen, wie jeder einzelne persönlich in der Bibel Rat und Lebenshilfe finden kann.

17 Uhr:

In der Ehe Respekt und Liebe bekunden

Die Medien berichten immer wieder über steigende Scheidungsraten und zerrüttete Ehen. Allein in Deutschland wird statistisch jede dritte Ehe wieder geschieden. Eheberater haben Hochkonjunktur.

Viele Paare fragen sich, wie sie ihre Ehe zum Erfolg machen können, andere wiederum, wie sie noch zu retten ist. Der Vortragsredner wird einige biblische Grundsätze aufzeigen, die ein Schlüssel zu einer glücklichen Ehe und zum Familienglück sind. Weitere Informationen www.jw.org. / Ehe und Familie / „Tips für die zweite Ehe“. Zusammenkünfte finden im Ferning 45 statt. Eintritt frei. Keine Kollekte.

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Aktuelles aus dem Rathaus (23/2019)

Bruchhausen hat gewählt.

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, der Bruchhausener Ortschaftsrat hat 12 Sitze. Davon entfielen 6 Sitze auf die CDU (+ -),

3 Sitze auf Bündnis 90/Die Grünen (+2)
2 Sitze auf die SPD (-2) und
1 Sitz an die FE/FW (+-).

Namentlich gewählt wurden in der Reihenfolge der erhaltenen Stimmen:

1. Wolfgang Noller (2737) CDU
2. Frank Kiefer (2101) CDU
3. Dr. Albrecht Ditzinger (1897) CDU
4. Heinz Peters (1663) CDU
5. Reinhard Schrieber (1204) Bündnis 90/Die Grünen
6. Katharina Hänssler (1180) CDU
7. Carola Neher (1010) Bündnis 90/Die Grünen
8. Hans Hilgers (926) Bündnis 90/Die Grünen
9. Marius Papp (892) SPD
10. Bernd Hinse (882) SPD
11. Vinzenz Löffl (863) CDU
12. Benigno Baroni (790) FE/FW

Die konstituierende Sitzung des neuen Ortschaftsrates ist am 27. Juni, 18 Uhr, im Rathaus Bruchhausen. Neben der Verabschiedung der Ausscheidenden stehen die Verpflichtung der neuen Räte / Rätinnen und die Wahl des Ortsvorstehers mit seinen Stellvertretern an.

Das Froschbacher Dorffest – ein ein-drucksvolles Zeichen für den dörflichen Zusammenhalt

Bis auf eine einstündige Schwächephase meinte es der Wettergott gut mit den Ausrichtern und Besuchern des Dorffestes.

11 Vereine waren auf dem Bruchhausener Festplatz angetreten, um die zweitägige Veranstaltung zu stemmen.

Oberbürgermeister Johannes Arnold und Ortsvorsteher Wolfgang Noller dankten dem Vorsitzenden der Arbeitsgemeinschaft der Bruchhausener Vereine, Kurt Mai – stellvertretend für alle Beteiligten – für das große ehrenamtliche Engagement bei der Planung und Ausführung des Festes.



Foto: Werner Bentz

Schön, dass es gelingen konnte, so viele Kinder in das Programm einzubinden.



Foto: Werner Bentz